

Mobbing und betriebliche Konflikte

Nur wer unterscheidet, kann richtig helfen

Zielgruppe

Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte/Mitarbeitervertretungen, Inklusionsbeauftragte sowie Arbeitgeber und deren Vertreter

Ziele und Inhalte

Man fühlt sich angegriffen und gedemütigt. Aber ist das schon Mobbing? Der Begriff wird heute inflationär gebraucht, was den Weg zu einer Konfliktlösung durchaus erschweren kann. Ein rechtliches Minenfeld öffnet die Kategorisierung sowieso. Indessen bleibt unstrittig, dass waschechtes Mobbing schwere gesundheitliche, wirtschaftliche und soziale Folgen hat.

Menschen mit Behinderung können als Minderheit besonders häufig von Mobbing betroffen sein- bringen Sie einschlägige Erfahrungen aus Ihrem Betrieb unbedingt mit ein! Davon ausgehend, schält der Dozent den Unterschied zwischen Konflikt und Mobbing heraus. Christian Gojowczyk weiß als Vorstand der Konflikthotline Baden-Württemberg, Betriebsseelsorger, ehrenamtlicher Arbeitsrichter und ehemaliger Betriebsratsvorsitzender, wovon er spricht. Er bringt Ihnen die unterschiedlichen psychologischen und rechtlichen Definitionen von Mobbing ebenso nahe wie die Phasen einer Konflikteskalation.

Eine große Rolle spielen die psychische Verfassung und die persönliche Situation von Betroffenen – da wird es mit Patentrezepten schwierig. Buchstäblich greifbarer sind die Anknüpfungspunkte im BEM und im AGG. Mit konkreten Verweisen auf außerbetriebliche Hilfs- und Unterstützungsangebote beschließen Sie diesen Tag mit mehr Durchblick.

Themen:

Veranstaltungsnummer:

25-3-MOB-1

Zeit und Ort:

08.05.2025

Tagungszentrum Gültstein

Preis:

40,00 €

Referent/in:

Christian Gojowczyk, Ludwigsburg

Fachliche Auskünfte:

Theresa Harth

Tel. 0721 8107-970

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

- Mobbingdefinitionen und rechtliche Probleme des Mobbingbegriffs
- Mobbing und Konflikt unterscheiden
- Die individuelle Situation der Betroffenen verstehen
- BEM und AGG als unterschiedliche Ansätze
- Betriebliche und außerbetriebliche Hilfs- und Unterstützungsangebote
- Literatur zum Thema